



Yehoshua: YHWH IST HEIL (Jahweh ist Heil)

Veröffentlicht am: 16/10/2018

Die Offenbarung des Namens Elohim

In der jüdischen Tradition hat der Name große Bedeutung. Er ist mehr als ein Unterscheidungsmerkmal zwischen unterschiedlichen Individuen. Der Name birgt die Identität dessen, der ihn trägt, in sich und sagt viel aus über dessen Mission. Beispielsweise kommt der Name 'Jesaja' vom hebräischen "Yesha'yah" und bedeutet "YHWH hat gerettet". Tatsächlich hat der Prophet Yesha'yah die Rettung des YHWH wie kein anderer beschrieben und sein Buch ist reich an messianischen Prophezeiungen.

Yehoshua (Jesus) war keine Ausnahme von dieser Regel. Die Namen, welche dem Herrn zugeschrieben sind, bestätigen seine Mission, seine Ämter und seine göttliche Natur.

1) Yehoshua Mashiah ist YHWH

Um die Bedeutung des Namens Jesus (Yahweh ist Heil) zu verstehen, ist es äußerst wichtig, zuerst die des Tetragramms (die vier Buchstaben des Namens Elohims: YHWH) zu verstehen. Dieser Name kommt im Tanach [1] am meisten vor. Das Tetragramm YHWH ist im Namen "Jesus" enthalten, was vom hebräischen "Yehoshua", also "YHWH ist Heil", kommt. Die vier Briefe, die diesen Namen ausmachen, haben eine sehr prophetische Bedeutung.

a) Jod

Jod ? ist der zehnte Buchstabe des hebräischen Alphabets. Er kommt von "jad", was "Hand" bedeutet. Dieser Buchstabe ist der Kleinste des Alphabets. Er ist es aber, der am meisten Kraft besitzt. Die Hand Elohims [2] hat uns nämlich geformt.

"[Yod] Deine Hände haben mich gemacht und bereitet; gib mir Einsicht, und ich lerne deine Gebote" (Ps 119,73).

"Deine Hände haben mich ganz gebildet und gestaltet um und um, und du verschlingst mich!" (Hi 10,8).

Die Hand oder der Finger Elohims sind Zeichen seiner Macht. Folglich beginnt der Name Elohims mit einem Buchstaben, der seine Macht, seine Autorität und seine Kraft symbolisiert. Tatsächlich besteht das Reich Elohims durch Kraft (**1. Kor 4,20 und 1. Thes 1,5**).

"Und die Magier taten ebenso mit ihren Zaubereien, um Läuse herauszubekommen, aber sie konnten es nicht. Und die Läuse kamen über Mensch und über Vieh. Und die Magier sagten zu Pharao: Das ist der Finger Elohims!2 Aber das Herz Pharaos verhärtete sich, und er hörte nicht auf sie, so wie YHWH geredet hatte" (2.Mos/Ex 8,14-15).

"Wenn ich aber durch Elohims Finger die Dämonen austreibe, so ist also Elohims Reich zu euch gekommen" (Lk 11,20)

b) He

He ? ist der fünfte Buchstabe des hebräischen Alphabets. Er ist in **1.Mos/Gen 47,23** und in **Hes 16,43** mit „siehe“ übersetzt worden. Es handelt sich dabei um den Herrn Yehoshua Mashiah, der den Menschen präsentiert werden muss.

Johannes der Täufer hat nämlich seinen Jüngern das Lamm Elohim vorgestellt (**Joh 1,29.35**) und Pilatus hat ihn als Mensch vorgestellt (**Joh 19,14**). Die Botschaft, welche die Gemeinden predigen müssen, heißt: "Siehe, der Bräutigam!" Von diesem Mitternachtsschrei lesen wir in **Mt 25,6**. Nur Yehoshua Mashiah allein soll präsentiert, verkündet und gelehrt werden (**1.Kor 2,1-2; 15,1-11; 2.Kor 4,5**).

Der Buchstabe *He* bedeutet auch Lobpreis. Nachdem wir die Macht Eloims kennengelernt haben (Buchstabe Jod), drücken wir unsere Dankbarkeit durch Lobpreis aus.

c) Waw

Waw ? Ist der sechste Buchstabe des hebräischen Alphabets Er bedeutet "Nagel", "Aufhänger" oder "Angelhaken". Im Hebräischen dient dieser Buchstabe als Koordinationsverbindung. Er repräsentiert alles, was Dinge miteinander verbindet. Der Name Yehoshua (Yahweh ist Heil) ist der Name, der so verschiedenartige Menschen zusammenbringt, dass sie miteinander eins sein können (**Mt 18,18-20; Gal 3,28**). Es ist anzumerken, dass Waw an folgenden Stellen mit "Haken" übersetzt wird: **2.Mos/Ex 26,37; 27,10.17; 36,36-38; 38,10.19.28**. Der Herr sagte zu Petrus, dass er ihn zu einem Menschenfischer mache (**Lk 5,10**) Mit dem Namen Yehoshua (Yahweh ist Heil) werden geheiligte Sünder an das Evangelium gebunden und gehängt. Mit dem Buchstaben *Waw* hängen wir an Yehoshua, wie die Reben am Weinstock (**Joh 15,1-10**).

d) He

He ? ist der fünfte Buchstabe des hebräischen Alphabets. Er wird ein zweites Mal benutzt, um die Menschen daran zu erinnern, welche Bedeutung Elohim dem Lobpreis beimisst. Der Herr sagte zu den Kindern Israel:

"Ich, YHWH, Er, mein Name; und meine Herrlichkeit werde ich nicht einem anderen geben, noch meinen Lobpreis den geschnitzten Bildern" (Jes 42,8)

Das Tetragramm YHWH ist der am meisten gebrauchte göttliche Name mit mehr als 6500 Erwähnungen im Tanach. Obwohl der genaue Sinn von YHWH umstritten ist, röhrt es eigentlich von der Wurzel HWH her, was zu HYH oder "Hayah" geworden ist ("ICH BIN" oder "*Ich werde sein*" oder "*Ich werde werden*" auf Hebräisch). Es handelt sich um den Ursprung des Elohimsnamens, der dem Moshe/Mose in **2.Mos/Ex 3,14** mitgeteilt worden war: "*Ich werde werden, der ich werden werde*".

Dies wird auch übersetzt mit "*Der, der aus sich selbst besteht*". Somit kann das heilige Tetragramm auch direkt mit dem in Verbindung gebracht werden, was in **Offb 1,8** ausgedrückt wird: "*der Seiende und der War und der Kommende*".

Da die Juden den Namen Elohims außerordentlich heilig betrachteten und ihn nicht umsonst aussprechen wollten (**2.Mos/Ex 3,14; 4.Mos/Lev 24,16**), haben sie lange vor der Entstehung des Christentums damit aufgehört, das Tetragramm auszusprechen. Im Rahmen einer Vokalisierung und Zeichensetzung, die im V. bis X. Jh. stattfand, setzten dann die Masoreten – jüdische Gelehrte – Selbstlaute zwischen die Mitlaute von YHWH. Sie benutzten dazu die Selbstlaute des Wortes "Herr". Im Gegensatz zu dem, was viele meinen, nämlich dass das Wort damit "JeHoWaH" heißen sollte, war ihre Absicht ganz einfach die gewesen, dass der Leser das Wort "Herr" anstatt "YHWH" lesen solle, wenn er das Tetragramm sieht.

In fast allen französischen (und auch deutschen) Bibelversionen kommt das Tetragramm nicht vor. Im Französischen war es Pierre-Robert Olivetan (1506-1538), der als Erster die französische Bibel auf der Basis hebräischer und griechischer Originaltexte übersetzte (1535). Er gab YHWH mit "*der Ewige*" wieder und glaubte, damit dem Sinn dieses unaussprechlichen Namens am nächsten gekommen zu sein. Im Deutschen wird in Anlehnung an die jüdischen Schriften seit Luther der Elohimsname fast immer mit "*HERR*"

(großgeschrieben) wiedergegeben [3]. In unseren Ausgaben (BYM) wurde das Tetragramm mit "Yahweh" wiedergegeben, der wahrscheinlichsten und verbreitetsten Aussprache des Elohimnamens.

Wie weiter oben beschrieben, spiegelt der Name die Identität und manchmal auch die Mission des Namensträgers wieder. Im gesamten Verlauf des Tanachs offenbaren mehrere zusammengesetzte Namen YHWHs, wie Elohim auf die Bedürfnisse der Menschen jeweils antwortete. Diese Namen haben sich in der Gestalt Yehoshua Mashiahs völlig wiedergespiegelt und damit bestätigt, dass Yehoshua (Yahweh ist Heil) YHWH ist.

2) Die zusammengesetzten Namen YAHWEHS

a) YHWH-Yireh: YHWH wird versorgen

Dieser Name taucht auf, als Abraham von Elohim geprüft wurde, der von ihm verlangte, seinen Sohn Isaak zu opfern (**1.Mos/Gen 22,1-14**). Während sie auf den Berg stiegen, fragte der junge Yitzhak/Isaak seinen Vater, wo das Lamm für das Opfer sei. Abraham antwortete ihm: "*Elohim wird sich das Lamm zum Brandopfer ersehen, mein Sohn*".

Als er sich daran machte, seinen Sohn zu töten, stoppte Elohim Abraham und schickte einen Widder zum Opfern. So nannte Abraham Elohim "YHWH-Yireh", also "YHWH sieht". Der Gebrauch der Zukunft als Zeitform verdeutlicht, dass die wahre Versorgung nicht dieser Widder darstellte, den Elohim in diesem Moment bereitstellte, sondern in zukünftigen Zeiten erfolgen würde. Dieses Wort fand seine Erfüllung mehrere Jahrhunderte später in Yehoshua (Yahweh ist Heil). Dieser wurde von Johannes folgendermaßen vorgestellt: "*Siehe, das Lamm Eloims, das die Sünde der Welt wegnimmt*" (**Joh 1,29**)

b) YHWH-Rapha: YHWH, der heilt

Ab dem Zeitpunkt des Auszugs aus Ägypten warnte Elohim die Kinder Israels vor den Konsequenzen ihres eventuellen Ungehorsams, zeigte ihnen aber auch die Segnungen auf, die ihre Treue mit sich bringen würde. Eine dieser Segnungen ist die Gesundheit. Elohim präsentierte sich demnach als "YHWH, der heilt" (**Shemot/2.Mos/Ex 15,26**). Derjenige aber, welcher den größten Heilungsdienst auf der Erde unter den Menschen ausführte, ist der von Yesha'yah/Jesaja angekündigte Mashiah/Messias: Yehoshua Mashiah (**Jes 61,1; Lk 4,16-21; Lk 4,40; Lk 5,17-25; Mk 1,30-31; Mk 5,25-29; Mk 7,32-35 ; Mt9,27-30; Joh 5,1-9; ...**).

c) YHWH-Nissi: YHWH, mein Banner

Bei der Schlacht Israels gegen Amalek (**2.Mos/Ex 17,8-15**) stand Moshe auf dem Berg wie ein Wächter, um für das Volk zu beten. Er war mit dem Stab Elohims in der Hand ganz oben am Hügel. Dieser Stab war das Symbol der Autorität, die YHWH ihm gegeben hatte, um in seinem Namen unterschiedliche Zeichen zu wirken. Wenn Mose seine Hand hob, war Israel stärker; aber wenn er seine Hand sinken ließ, war der Feind stärker. Als die Schlacht zu Ende war, baute Mose einen Altar, den er "YHWH Nissi" nannte. Dieser war zur Ehre Elohims, der diejenigen befreit, die ihn erheben. Der Name Yehoshuas (Yahweh ist Heil) ist für uns ein Banner, das wir aufrichten können, um in unseren Kämpfen Befreiung und in unseren Nöten Hilfe zu erfahren (**Mk 16, 17; Joh 14,13-14; Phil 2,10**).

d) YHWH-Shalom: YHWH Friede

Nach seiner ersten Begegnung mit dem Engel Yahwehs glaubte Gid'on/Gideon, dass er sterben müsse. Yahweh jedoch gab ihm Sicherheit und lud ihn ein, nicht zu fürchten, sondern in Frieden zu bleiben. Daher richtete Gid'on einen Altar auf, dem er den Namen "YHWH Shalom" gab, um Elohim zu ehren, der Frieden bringt (**Ri 6,24**). Yesha'yah prophezeite über den Friedensfürst (**Jes 9,5**). Das ist Yehoshua (Yahweh ist Heil), der nicht nur Frieden verkündet hat, sondern diesen auch gibt; ein wahrer Friede, den die Welt

nicht geben kann (**Joh 14,27; 20,26**).

e. YHWH-Tsidkenu: YHWH, unsere Gerechtigkeit

*"Siehe, Tage kommen – Spruch des YHWH –, da ich dem David einen gerechten Spross erwecken werde; und er wird als König regieren und verständig handeln, und Recht und Gerechtigkeit üben auf dem Land. In seinen Tagen wird Yehuda gerettet werden und Israel in Sicherheit wohnen; und dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird: YHWH Tsidkenu" (**Jer 23,5-6**)*

Als Yirmayah/Jeremia über die letzten Tage prophezeite, hat er verkündet, dass der König Israels Gerechtigkeit üben und man ihn "YHWH Tsidkenu", also "YHWH, unsere Gerechtigkeit" nennen wird. Der Spross, von dem in dieser Bibelstelle die Rede ist, wird direkt mit YHWH in Verbindung gebracht. "Spross" ist aber in den prophetischen Schriften auch eine andere Bezeichnung für den Mashiah. Es handelt sich um Yehoshua (Yahweh ist Heil), den König Israels, durch den die Gerechtigkeit Elohim offenbart wird (**Jes 4,2; Ps 98,1; Joh 19,19; Röm 1,17**).

f. YHWH-Shammah: YHWH ist hier

Die **letzten Kapitel Hesekiels (Yehezkel)** beschreiben den zukünftigen Tempel. Am Ende seiner detaillierten Erzählung, erklärt Yehezkel/Hesekiel, der Name der Stadt heiße "YHWH Shammah", was "YHWH ist hier" bedeutet (**Hes 48,35**). Auf diese Weise verkündet Elohim, dass er inmitten seines Volkes ist. Genauso ist Yehoshua (Yahweh ist Heil) der von Jesaja verkündete Immanuel ("Elohim mit uns"). Auch im Tausenjährigen Reich wird Yehoshua (Yahweh ist Heil) wie in der Ewigkeit inmitten seines Volkes sein (**Offb 20,4; Offb 22,1-5**).

Das Studium dieser Namen und der Zusammenhänge, in denen sie den Menschen mitgeteilt wurden zeigen, dass Yehoshua (Yahweh ist Heil) YHWH, der wahrhaftige Elohim, ist.

3) YEHOSHUA, der Name über allen Namen

"Darum hat Elohim ihn auch zur höchsten Majestät erhoben und ihm einen Namen gegeben über jeden Namen, damit sich im Namen Yehoshua jedes Knie der Existierenden im Himmel und der Existierenden auf der Erde und der unterirdisch Wohnenden beuge, und jede Zunge bekenne, dass Yehoshua Mashiah Herr ist, zur Verherrlichung Elohims, des Vaters" (Phil 2,9-11)

Elohim hat dem Mashiah/Messias den Namen Yehoshua (Jesus) gegeben. YHWH ist der Name über jedem Namen! Der Name Yehoshua (Yahweh ist Heil) stammt vom griechischen "Iesous" ab, was wiederum vom hebräischen "Yehoshua" kommt, einer späten Form des Namens "YeHoshoua", also auch "Josua". YeHoshua setzt sich zusammen aus "YeHo" und "Shua". "YeHo" ist eine Form von "YaHu", einer Verkleinerungsform des Elohimsnamens YHWH. "Shua" bedeutet "ein Hilfeschrei", "ein Schrei, der rettet" oder "zu Hilfe!". YeHoschua heißt "YHWH rettet". Hinter dem Namen steckt also die Idee der Befreiung, der Rettung, der Hilfe. Die aramäische Umschrift dieses Namens ist "Jeschua", ins Griechische mit "Iesous" und ins Lateinische mit "Iesus" übersetzt, was auf französisch "Jésus" und auf deutsch "Jesus" [4] (Yahweh ist Heil) ergibt.

Das Wort "Christus" kommt vom griechischen "Christos" (Gesalbter), was aus dem Aramäischen ("m?šî???" oder "mechiHa' ") und aus dem Griechischen ("Maschiach" oder "mashiaH"; Messias) übersetzt wurde (Mt 1,17). Yehoshua ist also der Vor- oder Eigename unseres Herrn und Mashiah ist sein Titel.

"...und du sollst seinen Namen Yehoshua nennen, weil er sein Volk von ihren Sünden erretten wird" (Mt 1,21)

Der Name Yehoshua (Yahweh ist Heil) offenbart demnach ausdrücklich die Mission, die er erfüllen würde, und zwar die, sein Volk zu retten.

Derjenige, der den Namen über allen Namen hat, wird auch genannt:

- König der Könige und Herr der Herren (**1.Tim 6,15; Offb 19,16**)
- Herr Yehoshua Mashiah (**Eph 5,20**)
- Sohn Elohim (**Mk 1,1; 1.Joh 5,13**)
- Treuer und Wahrhaftiger (**Offb 19,11**)
- das Wort Elohim (**Offb 19,13**)
- der Wunderbare oder das Wunder, Ratgeber, starker Elohim, Vater in Ewigkeit, Friedensfürst (**Jes 9,5**)
- der letzte Adam (**1. Kor 15,45**)
- der Bräutigam (**Mt 9,15**)
- der Oberhirte/ oberste Pastor (**1.Petr 5,4**)
- der Eckstein (**1.Petr 2,6**)
- der Menschensohn (**Mt 8,20**)
- der Weg, die Wahrheit und das Leben (**Joh 14,6**)
- das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist (**Joh 6,51**)
- der lebendige Stein (**1.Petr 2,4**)
- der Löwe von Juda (**Offb 5,5**)
- der Mittler (**1.Tim 2,5**)
- der Hohepriester (**Hebr 6,20**)
- der Retter (**Lk 2,11**)
- der Same Davids (**2.Tim 2,8**)
- das Lamm Elohim (**Joh 1,29**)
- Elohim (**Joh 1,14; Röm 9,5; 1.Tim 3,16; Tit 2,13**)

Unter dem Gesetz konnte dieser Name nicht offenbart werden, deshalb konnten Dämonen nicht ausgetrieben werden. In der Tat finden wir im gesamten Tanach keine einzige Stelle, in der eine Befreiung von einem dämonischen Geist stattfand. Als König Saul YHWH ungehorsam war, begann ein böser Geist ihn zu quälen, der von Elohim gesandt war. Da wurde David eingestellt, um mit seinem Harfenspiel Saul zu erleichtern. Dies brachte Saul zwar zeitweise Ruhe, aber der böse Geist konnte nicht definitiv vertrieben werden (**1.Sam 16,14-23**). Nun aber ist der Name Elohim kein Geheimnis mehr. Als der Name Yehoshua einmal offenbart war, begann der Befreiungsdienst. Ab dem Zeitpunkt können wir im Namen Yehoshuas Dämonen vertreiben (**Mk 16,17**).

Sein Name ist wie eine Vorsorge, damit wir die Mission des Herrn auf der Erde als Kinder Elohim und als Gemeinde vollenden können.

So wie der Engel des Herrn es dem Manoach in **Ri 13** beschrieben hatte, ist der Name so wunderbar, weil er von der göttlichen Allmacht begleitet wird. Die Welt, die Dämonen und der Teufel sind ihm untertan. Daher müssen wir alles im Namen Yehoshuas, des einzigen Retters, tun (**Jes 45,21; Joel 2,32; Apg 4,12; Röm 10,9-13**).

"Und was ihr auch tut, in Wort oder Werk, (sei) alles im Namen des Herrn Yehoshua! Dankt dem Elohim und Vater durch ihn!" (Kol 3,17)

4) Yehoshua Mashiah ist „ICH BIN“

"So sollst du zu den Söhnen Israels sagen: Ich werde werden hat mich zu euch gesandt" (2.Mos/Ex 3,14)

"ICH BIN" ("Ehje" auf Hebräisch) ist der Ursprung des Namens Yahweh. Wie wir schon gehört haben, bedeutet Yehoshua „Yahweh rettet“. Im Johannesevangelium hat Yehoshua (Yahweh ist Heil) klar und wiederholt verkündet, dass er selbst der "ICH BIN" aus **2.Mos/Ex 3,14** ist.

"ICH BIN das Brot des Lebens" (Joh 6,35)

"ICH BIN das Licht der Welt" (Joh 8,12)

"ICH BIN die Tür" (Joh 10,7)

"ICH BIN der gute Hirte" (Joh 10,11)

"ICH BIN die Auferstehung und das Leben" (Joh 11,25)

"ICH BIN der Weg, die Wahrheit und das Leben" (Joh 14,6)

"ICH BIN der wahre Weinstock" (Joh 15,1)

In der Textpassage **Joh 4,26** stellt sich der Herr Yehoshua Mashiah der Samariterin als der "ICH BIN" vor, von dem in **2.Mos/ Ex 3,14** die Rede ist: "Yehoshua spricht zu ihr: Ich, ich bin, der mit dir redet"

Im **Kapitel 8 des Johannesevangeliums** hat er dies noch offensichtlicher bestätigt, indem er sich vor den Juden drei Mal hintereinander den Namen "ICH BIN" zuschreibt: "Daher sagte ich euch, dass ihr in euren Sünden sterben werdet; denn wenn ihr nicht glauben werdet, dass ICH BIN, so werdet ihr in euren Sünden sterben" (**Joh 8,24**).

"Yehoshua sprach also zu ihnen: Wenn ihr den Sohn des Menschen erhoben haben werdet, werdet ihr erkennen, dass ich bin und dass ich nichts von mir selbst aus mache, sondern dass ich diese Dinge rede, wie der Vater mich gelehrt hat. Und der mich gesandt hat, ist mit mir. Der Vater hat mich nicht allein gelassen, weil ich stets die Dinge mache, die ihm gefallen" (**Joh 8,28-29**)

"Yehoshua sprach zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Bevor Abraham war, BIN ICH" (**Joh 8,58**)

Da die religiösen Juden weder den Plan Elohims verstanden hatten, noch die Identität dessen, der sie besuchte, kannten, wollten sie Yehoshua (Yahweh ist Heil) nach der dritten Verkündigung steinigen. Sie dachten nämlich, er lästere Elohim. Indem er bekannte, "ICH BIN" zu sein, bestätigte Yehoshua Mashiah in der Tat offen seine Göttlichkeit (**Röm 9,5**), was die Juden nicht begreifen konnten.

5) Yehoshua Mashiah ist das Wort Elohims

"Im Anfang war der Logos [5] und der Logos war hin zum Elohim und Elohim war der Logos" (**Johannes 1,1**).

Wenn wir die Schriften lesen, werden wir gewahr, dass das Wort Elohims (Yehoshua) von Beginn an präsentiert wird. Ein Beispiel dazu befindet sich in **1.Mos/Gen 15,1**: "Nach diesen Dingen erschien das Wort des YHWH dem Abram in einer Vision, sagend: Fürchte

dich nicht, Abram, ich, ich bin dir ein Schild und deine sehr großer Lohn"

In dieser Passage wird das Wort personifiziert; es ist gekommen, um Abram, den Vater des Glaubens, zu sehen und zu ihm zu sprechen. In vielen Bibelversionen wird aber der Vers so übersetzt: „wurde das Wort an Abram gerichtet“. Das hebräische Verb heißt hier aber "hayah", was "sein", "existieren", "Platz einnehmen", "erscheinen", "herkommen" bedeutet. Auf diese Weise hat sich das Wort Elohim den Patriarchen und Propheten geoffenbart, um ihnen die Gedanken Elohim mitzuteilen. Der Ausdruck "das Wort Yahwehs kam" findet sich zum wiederholten Male in der Hl. Schrift wieder, besonders in den prophetischen Büchern. Dieses Wort ist zu Shemuel/Samuel, Nathan, Yirmeyah/Jeremia, Yehezkel/Hesekiel, Zekaryah/Sacharja und anderen gekommen.

Sie liegt allem zugrunde, Irdischem wie Himmlischem. Dieses Wort haben die Propheten überall kraftvoll verkündet. Es war in der Natur (**Röm 1**), in Stein gemeißelt, auf Papyrus und Pergament geschrieben und wurde Fleisch in dem Menschen Yehoshua Mashiah (**Joh 1,14**). Es ist Leben und Geist in den Herzen der wahren Jünger Yehoshua Mashiahs (**Joh 6,63**). Es ist der Name Yehoshua Mashiahs, wie in **Offb 19,13** geschrieben steht: "*...und sein Name heißt: DAS WORT ELOHIMS*".

[1] Vom Übersetzer hinzugefügt: Der Tanach ist der Teil der Bibel, der auch im Judentum als heilige Schrift gilt. In den heutigen Bibeln wurde dieses Wort durch "Altes Testament" ersetzt, was jedoch missverständlich ist, weil für ein Testament immer jemand sterben muss, damit es wirksam wird. Daher wäre "Alter Bund" noch das angebrachtere Wort. Der Tanach besteht aus der Tora (dem Gesetz aus den 5 Büchern Mose), den Nevi'im (Propheten) und den Ketuvim (Schriften). In der Bibelübersetzung BYM (Bible von Yehoshua Mashiah) wurde anstatt "Altes Testament" die ursprüngliche Bezeichnung "Tanach" verwendet.

[2] Elohim ist die ursprüngliche Bezeichnung des Schöpfers, die im deutschen Sprachgebrauch fälschlicherweise mit dem Wort "Gott" ausgedrückt wird.

[3] Vom Übersetzer für deutschsprachige Leser hinzugefügt

[4] Vom Übersetzer hinzugefügt (Anpassung an die deutsche Sprache)

[5] Der aus dem Griechischen stammende Begriff bedeutet "das Wort". Der griechische Philosoph Heraklit von Ephesus verwendete als Erster (600 v. Chr.) diesen Ausdruck. Er bezeichnete damit den Plan, der ein sich veränderndes Universum koordiniert.

Übersetzung aus dem Französischen: Auszug aus dem Buch "Jésus (Yahweh est Salut), Mystère révélé"

Heruntergeladen von ZurückzumWort

Download-Datum: 12/02/2026 19:32